



Die Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft ist mit rund 8.000 Studierenden eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften Baden-Württembergs und hat neben der Lehre einen deutlichen Schwerpunkt in der angewandten Forschung. Die Hochschule verfügt über die Fakultäten Architektur und Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Informatik und Wirtschaftsinformatik, Informationsmanagement und Medien, Maschinenbau und Mechatronik sowie Wirtschaftswissenschaften. Die Studienangebote zeichnen sich durch hohe praxisorientierte Lehrinhalte und herausragende Studienbedingungen aus. Die Hochschule weist sehr gute Rankingergebnisse auf und arbeitet eng mit der regionalen und überregionalen Wirtschaft zusammen.

An der Fakultät für Informationsmanagement und Medien ist **zum Wintersemester 2020** eine

**W3-Stiftungsprofessur gefördert durch das
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)
„Radverkehr“
– Kennzahl 1415 –**

zu besetzen.

Die Stiftungsprofessur Radverkehr stellt eine Kernkompetenz im Bereich der Mobilität und im Rahmen des Studiengangs Verkehrssystemmanagement sowie dem interfakultativen Kompetenzcluster Mobilität an der Hochschule Karlsruhe eine besondere Profilbildung dar. Es wird ein hohes Maß an Kompetenz und Engagement beim Aufbau eines Radverkehrsschwerpunktes in angewandter Forschung, Weiterbildung und Entwicklung erwartet. Die Stiftungsprofessur leistet einen wichtigen Beitrag für die Vernetzung, Stärkung, Weiterentwicklung und Sichtbarkeit der vielfältigen Mobilitätskompetenzen an der Hochschule Karlsruhe und darüber hinaus.

Die Stiftungsprofessur Radverkehr führt so mit der eigenen Expertise zum Radverkehr die weiteren, an der Hochschule Karlsruhe vorhandenen Themenfelder im Bereich Mobilität und Verkehr zusammen und eröffnet auf diese Weise eine umfassende Bearbeitung der Aspekte des Gesamtsystems Radverkehr, deutlich über die Möglichkeiten der einzelnen Professur hinaus. Die Stiftungsprofessur soll einen wesentlichen Beitrag leisten, den Radverkehr sowohl als wichtigen Träger zukünftiger Mobilität als auch als Innovationsträger in besonderer Weise in Lehre, Forschung und Weiterbildung zu repräsentieren und zu dessen Weiterentwicklung beizutragen. Von ihr werden wesentliche Impulse für die erfolgreiche Beschleunigung der Mobilitätswende erwartet, die unmittelbar in Lehre, angewandte Forschung, professionelle Weiterbildung und gesellschaftliche Bildung einfließen werden. Sie betrifft Themenbereiche wie:

- Einbindung Radverkehr in das Gesamtsystem Mobilität und Verkehr
- Eigenschaften und Anforderungen von Radfahrer und Radfahrerinnen (und solchen, die es werden wollen...)
- Radverkehrsförderung
- Digitalisierung im Radverkehr
- Innovative Fahrradtechnik
- Gesundheit und aktive Mobilität

Gesucht wird eine international erfahrene Persönlichkeit, die ihre in der Forschung und in der beruflichen Praxis im Radverkehr aus den Ingenieur-, Wirtschafts-, Sozial-, Sport- oder Medizinwissenschaften oder verwandten Forschungsfeldern erworbenen Kompetenzen für unsere Studierenden nutzbar machen kann. Sie soll durch Wissen, Methodenkompetenz und Umsetzungsorientierung die Lehre und die angewandte Forschung sowie die Weiterbildung prägen.

Die der Stiftungsprofessur primär zugeordneten Bachelor- und Masterstudiengänge Verkehrssystemmanagement sind jeweils junge und innovative Studiengänge und befinden sich in einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Sie bieten die*der Stelleninhaber*in ein hohes Maß an Gestaltungsmöglichkeiten für das ausgeschriebene Fachgebiet und über Studienganggrenzen hinaus.

Die Hochschule Karlsruhe ist eine der drittmittelstärksten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg und die Professuren im Bereich Mobilität sind besonders forschungsstark. Der weitere Ausbau der angewandten Forschung ist deshalb anerkanntes Ziel der Hochschule. Sie geht davon aus, dass die*der Stelleninhaber*in sich aktiv an der angewandten Forschung beteiligt, ein Institut für Radverkehr aufbaut und Drittmittel einwirbt. Ferner wird eine engagierte Mitwirkung im Rahmen des Technologie- und Wissenstransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft erwartet.

Darüber hinaus besteht die Pflicht zur Beteiligung an der Grundlagenausbildung in den Bachelor- und Masterstudiengängen Verkehrssystemmanagement. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber muss bereit sein, auch Vorlesungen in fachlich benachbarten Gebieten zu übernehmen. Die Fähigkeit, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache durchzuführen, wird vorausgesetzt. Neben den Aufgaben in Lehre, Weiterbildung, Forschung und Entwicklung wird erwartet, dass sich die*der Professor*in in den Selbstverwaltungsgremien der Fakultät und der Hochschule engagieren.

Die Stelle wird gemäß § 37 des Landesbesoldungsgesetzes Baden-Württemberg (LBesGBW) i. V. m. der Landesbesoldungsordnung W (Anlage 4) der Besoldungsgruppe W3 zugewiesen; zusätzlich findet im Rahmen der W-Besoldung regelmäßig ein Evaluationsverfahren statt, wonach bei Erfüllung der Voraussetzungen eine nach Leistungsstufen gestaffelte Leistungszulage zum Grundgehalt gewährt wird.

Die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren sind geregelt in §§ 47, 49, 50 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der Fassung ab 30.03.2018. Einzelheiten finden Sie in der ausführlichen Stellenausschreibung unter www.hs-karlsruhe.de >Hochschule >Stellenangebote.

Die Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Sie bittet daher qualifizierte Interessentinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen werden erbeten – **unter Angabe der Kennzahl bis 08.05.2020** – bevorzugt elektronisch (PDF-Format, eine Datei) an die

Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft

Personalabteilung

Postfach 2440, 76012 Karlsruhe

Telefon (0721) 925-1030

[bewerbung.professoren\[at\]hs-karlsruhe.de](mailto:bewerbung.professoren[at]hs-karlsruhe.de)

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der internen Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsprozesses gemäß der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (Landesdatenschutzgesetz - LDSG) zu. Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden. Eine Rücksendung ist aus Verwaltungs- und Kostengründen nicht möglich.



Besuchen Sie die Homepage der Fakultät für Informationsmanagement und Medien unter:

<http://www.hs-karlsruhe.de/imm.html>